

[Download free pdf] Der zweite Tod der Oper

Der zweite Tod der Oper

Von Slavoj Žižek

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #746025 in BcherVerffentlicht am: 2007-09-19Abmessungen: 7.48 x .87b x 4.72l, Einband: Taschenbuch190 Seiten | File size: 75.Mb

Von Slavoj Žižek : Der zweite Tod der Oper before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der zweite Tod der Oper:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Psychoanalyse der OperVon Thorsten WiedauDie Oper ist tot, lang lebe die Oper!Wir befinden uns nicht auf

kniglichen Spuren, dennoch ist etwas Besonderes an der Oper, da wie es scheint, sie eine totgeborene war. War die Oper tatsächlich bereits berholt als man sie aus der Taufe hob? Kann ich tatschlich (nach Hegel) sagen: die Oper ist als Begriff selbst bereits veraltet"? Der Autor Prof. Slavoj Zizek hat als Philosoph und Psychoanalytiker eine besondere Haltung zum Thema Oper, er liebt und verehrt Sie und doch seziert er sie nach allen Regeln der Kunst eines Psychologen und seine Analysen dringen tief in das Fleisch und die Knochenstruktur der Oper an sich und besonders herausragender Werke wie der Richard Wagners ein. Dem philosophisch oder psychologisch vorgebildeten Opernbesucher sei dieses Buch allerdings empfohlen, den es vermag Einblicke in die Welt der Oper (insbesondere der Wagnerschen Oper) zu geben, die bei einem erneuten Besuch eines Stcks durchaus neue Aspekte dem Thema zu geben vermag.

Kurzbeschreibung
Schlagzeile Eine ungewhnliche Operngeschichte der anderen Art
Zizeks brillant und leidenschaftlich geschriebenes Buch stellt einen mitreidenden Durchgang durch die europische Operngeschichte dar, deren Dreh- und Angelpunkt das Wagnersche Schaffen bildet. Durch ein hohes Ma an Assoziationen entfhrt Zizek den Leser in immer neue und unerwartete Gefilde: Er streift Matrix und die Marx Brothers, und ganz nebenbei gelingt es ihm noch hchst berzeugend, die Parallelen zwischen Wagners Musik und Hitchcocks Filmen aufzuzeigen. In erster Linie ist das Buch aber eine furiose Liebes-erklrung an die Oper, in der Zizeks Leidenschaft fr sein Lieblingsthema in jeder Zeile mitklingt.
ber den Autor und weitere Mitwirkende
Slavoj Zizek (* 21. Mrz 1949 in Ljubljana) ist ein aus Slowenien stammender Philosoph, nichtpraktizierender Psychoanalytiker und Kulturkritiker, der in seiner Heimatstadt Ljubljana und an der European Graduate School Philosophieprofessor ist, mit zahlreichen weiteren Gastprofessuren im Ausland.